

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	139
		TOP:	9
	Verhandlung	Drucksache:	407/2023
		GZ:	JB
Sitzungstermin:	22.06.2023		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	OB Dr. Nopper		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Frau Faßnacht / th		
Betreff:	Betreiberverantwortung für Stuttgarter Schul- und Schulsportanlagen		

Vorgang: Verwaltungsausschuss vom 21.06.2023, öffentlich, Nr. 326
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Jugend und Bildung vom 15.06.2023, GRDRs 407/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Vom aktuellen Sachstand in Bezug auf die Betreiberverantwortung im Schulverwaltungsamt wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen externen Projektsteuerer zur Steuerung und Koordination der erforderlichen Maßnahmen zur Erfüllung der Pflichten aus der Betreiberverantwortung für die städtischen Schul- und Schulsportanlagen zu beauftragen.
3. Die Aufwendungen in Höhe von voraussichtlich 1,4 Mio. Euro werden im Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt, Amtsbereich 4002110 - Allgemeinbildende Schulen, 4002120 - Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, 4002130 - Berufsbildende Schulen bei Kontengruppe 4291 - Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen abgebildet. Die im Jahr 2023 anfallenden Aufwendungen werden über die Pauschale 3. Sonderprogramm Schulsanierungen gedeckt. Aufwendungen ab dem Jahr 2024 werden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zum Doppelhaushalt 2024/2025 angemeldet.

4. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Begleitung der Bestandsaufnahme an den Schulen zur Mängelerhebung ab sofort außerhalb des Stellenplans einen Ingenieur in EG 11 für die Betreiberhaftung im Schulverwaltungsamt einzustellen. Die Ermächtigung ist zunächst bis April 2024 befristet.
5. Die Verwaltung wird ermächtigt, für Priorisierungen und Beauftragungen der Mängelbeseitigung ab sofort außerhalb des Stellenplans Ingenieure im Umfang von 3,5 Stellen in EG 11 für die Betreiberhaftung im Schulverwaltungsamt auszu-schreiben und einzustellen. Die Ermächtigung ist zunächst bis 12/2024 befristet.
6. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Umsetzung der Ergebnisse in eine langfris-tige Wartungs- und Prüfplanung, die im Rahmen der Bestandsaufnahme und Mängelbeseitigung gewonnen werden, ab sofort außerhalb des Stellenplans im Umfang von 4,0 Stellen in EG 11 zu besetzen. Die Ermächtigung ist zunächst bis 12/2025 befristet.
7. Die Verwaltung wird ermächtigt, ab sofort außerhalb des Stellenplans eine Stelle für Organisation und Personalsachbearbeitung im Schulverwaltungsamt zur Un-terstützung des Vorhabens in EG 10 zu besetzen und im Rahmen der Fortschrei-bung OU Personal zu berücksichtigen bzw. zu verrechnen. Die Ermächtigung ist bis 12/2025 befristet.
8. Die Verwaltung wird ermächtigt, aufgrund des vordringlichen und zwingenden dauerhaften Personalbedarfs ab sofort außerhalb des Stellenplans 4,4 Ingenieure für die Betreiberhaftung in EG 11 einzustellen.

OB Dr. Nopper stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Faßnacht / th

Verteiler:

- I. Referat JB
zur Weiterbehandlung
Schulverwaltungsamt (2)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. *Referat AKR*
Haupt- und Personalamt
Amt für Digitalisierung, Organisation und IT
 4. Referat SOS
Amt für Sport und Bewegung (2)
 5. GPR (2)
 6. Stadtkämmerei (2)
 7. Amt für Revision
 8. L/OB-K
 9. Hauptaktei

- III.
 1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
 2. CDU-Fraktion
 3. SPD-Fraktion
 4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION*
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
 6. FDP-Fraktion
 7. Fraktion FW
 8. AfD-Fraktion
 9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

kursiv = kein Papierversand